

Diözesankonferenz der Kolpingjugend DV Speyer beschließt neues Jahresthema

Inhaltlichen Schwerpunkt auf Nachhaltigkeit gelegt - Annika Bär als Diözesanleiterin verabschiedet

(16.04.2018 Bad Dürkheim/Kaiserslautern) Die Diözesankonferenz (Diko) der Kolpingjugend im Diözesanverband (DV) Speyer tagte von 14. bis 15. April im Jugendhaus St. Christophorus in Bad Dürkheim. Die Diko ist das höchste beschlussfassende Gremium im Diözesanverband. Neben dem Rechenschaftsbericht des Diözesanleitungsteams stand die Konferenz ganz im Lichte des neuen Jahresthemas. Auf Beschluss der Konferenz lautet das neue Jahresthema bis zur nächsten Diko "Kolpingjugend goes Nachhaltigkeit". In dieser Zeit wird sich die Kolpingjugend mit vielen unterschiedlichen Aspekten der Nachhaltigkeit beschäftigen. Am Samstagnachmittag verschafften sich die Delegierten mit Hilfe des BDKJ-Tourbus' in einem spannenden Studienteil zunächst einen Überblick über dieses weitreichende Thema.

Am Sonntagvormittag wurden mehrere Anträge beschlossen. So wird die Kolpingjugend zukünftig Nachhaltigkeitsstandards für sich erarbeiten. "Wir werden versuchen uns auf Ortsebene und im Gesamtverband mit diesen Standards für die Bewahrung der Schöpfung stark zu machen und dadurch den bewussten kritischen Konsum zu fördern", beschreibt Diözesanleiter Fabian Geib (18, Landstuhl) wie weiter mit den Standards verfahren werden soll. Aber auch bei sich selbst wollen die Engagierten ansetzen und darauf achten, wie ihr ökologischer Fußabdruck aussieht. Durch einstimmige Beschlüsse sollen zukünftig gereichte Knabbereien auf allen Veranstaltungen fair produziert und gehandelt werden und auch Drucksachen wie das Magazin "DAK-Tales" von einer nachhaltigen Druckerei produziert werden. Die Ausrichtung der Veranstaltungen im Jugendhaus St. Christophorus, mit seiner regionalen und ökologischen Ausrichtung, trägt ebenso zum Schutz der Umwelt bei.

Außerdem wurden neue Mitglieder in die verschiedenen Diözesanen Arbeitskreise (DAK) der Kolpingjugend gewählt. So wurde die Amtszeit von Alexandra Gräser (Ludwigshafen) verlängert und zukünftig wird Liah Förster (Ludwigshafen) den DAK PR, der sich um die Öffentlichkeitsarbeit kümmert, unterstützen. Der DAK Schulung, dessen Aufgabe die Ausbildung von Gruppenleiter_innen ist, wird durch Sonja Kindler (Grünstadt) ergänzt. Der wiedergewählte Daniel Bresseau (Grünstadt) und der erstmals gewählte Lukas Vollrath (Kaiserslautern) komplettieren die Wahlen und engagieren sich beide im DAK Freizeit.

Nach einem Gottesdienst mit BDKJ-Diözesanpräses Carsten Leinhäuser stand am Samstagabend die hochemotionale Verabschiedung von Annika Bär (26, Grünstadt) an. Nach sieben Jahren als Diözesanleitung und noch weiteren in der Schulungsarbeit der Kolpingjugend endete am Wochenende ihre Amtszeit. Mit vielen Gästen von BDKJ-Bundes- und Diözesanebene, aus dem Kolpingwerk Speyer und aus benachbarten Kolpingjugend Diözesanverbänden wurde ihr großes Engagement noch einmal Revue passieren gelassen und ihr beste Wünsche für die Zukunft ausgesprochen. "Wir wünschen Annika von Herzen alles Gute für ihren weiteren Lebensweg und werden sie sehr vermissen", äußerte sich Diözesanleiter Daniel Reiß (23, Erfenbach).

